



Protokoll – Auftaktworkshop SWOT

im Rahmen der Integrierten Entwicklungsstrategie mit SWOT-Analyse

17.02.2022



M+T Markt und Trend GmbH · Memellandstraße 2 · 24537 Neumünster · Fon 0 43 21/96 56 11-0 · www.marktundtrend.de · © Copyright M + T



BCS STADT + REGION · Maria-Goeppert-Straße 1 · 23562 Lübeck · Fon 0451 / 31 75 04 50 · www.bcs-stadundregion.de

- Begrüßung der Teilnehmenden durch Frau Payne (Regionalmanagerin LAG HLN)
- Begrüßung + technische Einführung durch Fr. Eilers + Hr. Lübke (BCS STADT + REGION)
- Präsentation Fr. Eilers
 - Hintergrund und Zielsetzung
 - Übersicht Beteiligungsprozess
- AKTIVE PHASE über die Anwendung „Miro“ (Übersicht s. Folie 5)
 - Stärken und Chancen
 - Schwächen und Risiken
 - Schwerpunktthemen

Nachfolgend sind alle eingetragenen Ergebnisse des SWOT-Workshops dargestellt.

Die Ergebnisse wurden zur besseren Übersicht thematisch sortiert, d.h. zu jedem übergeordneten Themenbereich werden die genannten Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken sowie Schwerpunktthemen / Kernthemen aufgelistet.

Eine abschließende Sortierung und Zusammenfassung erfolgt im Rahmen der Erstellung der SWOT-Analyse als Teil der Integrierten Entwicklungsstrategie (IES).

In die SWOT-Analyse fließen neben den Ergebnissen des SWOT-Workshops auch Erkenntnisse aus der Sekundärliteratur sowie aus einer Expertenbefragung.

Die aufgeführten Themenbereiche (s. Folie 4) stellen nicht die Kernthemen der IES dar. Diese werden im weiteren Verlauf der IES-Erstellung erarbeitet.

Daseinsvorsorge und Lebensqualität

- Bürgerengagement und Ehrenamt (s. Folien 6–9)
- Gesundheit, Pflege, Betreuung und Mobilität (s. Folien 10–13)
- Freizeitangebote und Kultur (s. Folien 14–17)
- Wohnen, Ortskerne, Nahversorgung und Energieversorgung (s. Folien 18–21)

Klimaschutz und Klimawandelanpassung

- Klimaschutz und Klimawandelanpassung (s. Folien 22–25)

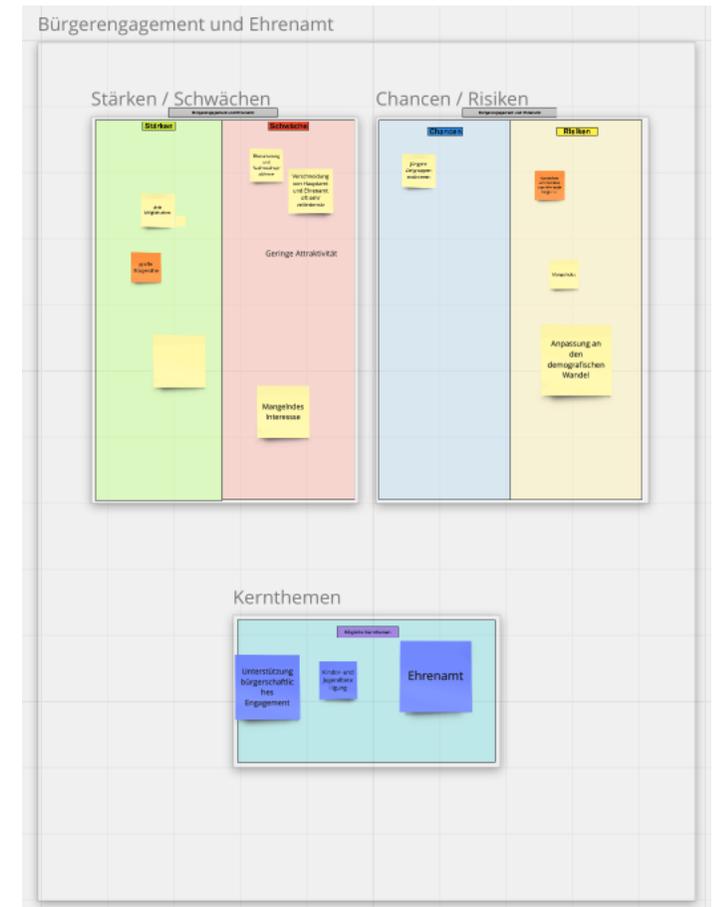
Regionale Wertschöpfung

- Tourismus (s. Folien 26–29)
- Regionale Produkte vermarkten (s. Folien 30–33)
- Handel und Wirtschaft (s. Folien 34–37)

ÜBERSICHT MIRO-BOARD



Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Bürgerengagement und Ehrenamt



Übersicht „Miro“-Board

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Bürgerengagement und Ehrenamt

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> • viele Möglichkeiten • große Bürgernähe 	<ul style="list-style-type: none"> • Überalterung und Nachwuchsprobleme • Verschneidung von Hauptamt und Ehrenamt oft sehr zeitintensiv • geringe Attraktivität • mangelndes Interesse

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Bürgerengagement und Ehrenamt

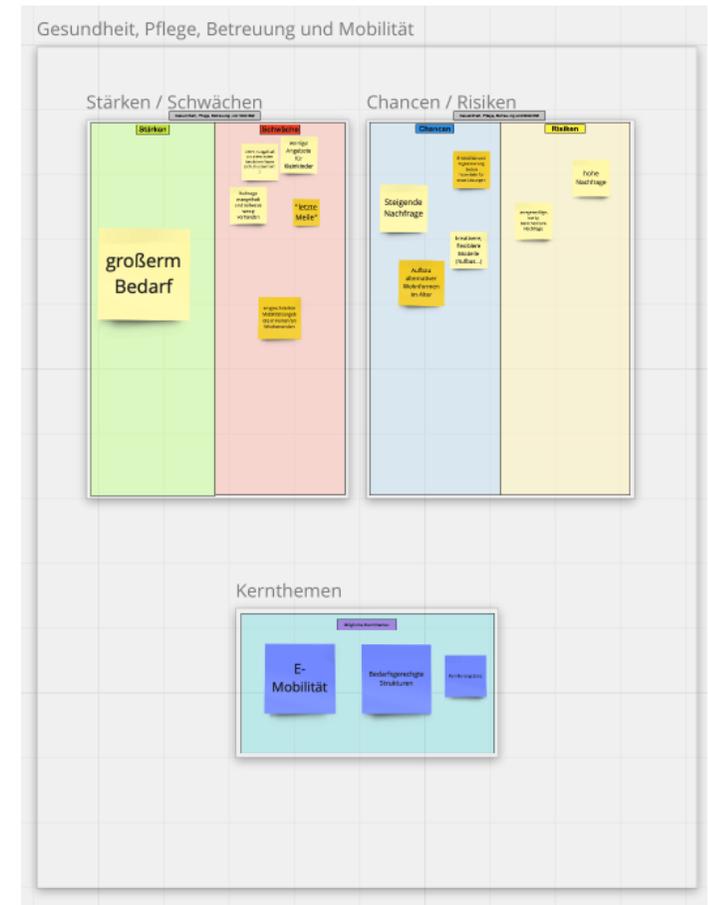
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none">• jüngere Zielgruppen motivieren	<ul style="list-style-type: none">• Aussterben von Vereinen durch fehlenden Mitgliedern• Mangel• Anpassung an den demografischen Wandel

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Bürgerengagement und Ehrenamt

Schwerpunktthemen / Kernthemen

- Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagement
- Kinder- und Jugendbeteiligung
- Ehrenamt

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Gesundheit, Pflege, Betreuung und Mobilität



Übersicht „Miro“-Board

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Gesundheit, Pflege, Betreuung und Mobilität

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> • großer Bedarf 	<ul style="list-style-type: none"> • wenig Angebot für Kleinkinder • ÖPNV mangelhaft, vor allem im ländlichen Raum (Schulbuszentriert) • Radwege mangelhaft und teilweise wenig vorhanden • letzte Meile • eingeschränkte Mobilitätsangebote in den Ferien und an Wochenenden

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Gesundheit, Pflege, Betreuung und Mobilität

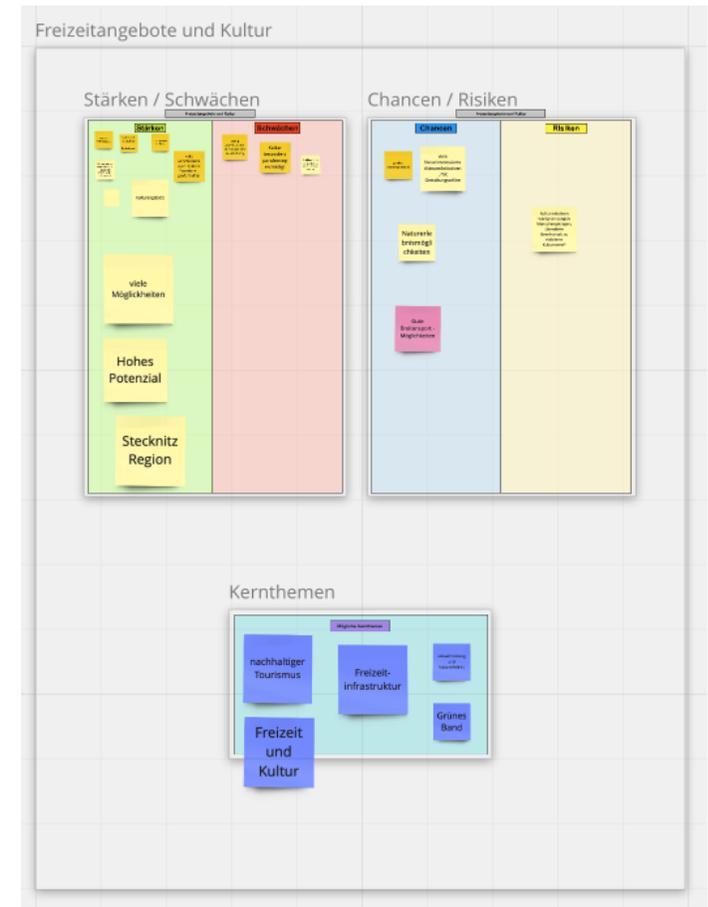
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> • E-Mobilität und Digitalisierung bietet Potentiale für neue Lösungen • steigende Nachfrage • kreative flexiblere Modelle (z.B. Rufbus usw.) • Aufbau alternativer Wohnformen im Alter 	<ul style="list-style-type: none"> • unregelmäßige, wenig brechbare Nachfrage

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Gesundheit, Pflege, Betreuung und Mobilität

Schwerpunktthemen / Kernthemen

- E-Mobilität
- bedarfsgerechte Strukturen
- Familienangebote

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Freizeitangebote und Kultur



Übersicht „Miro“-Board

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Freizeitangebote und Kultur

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> • reiches Kulturangebot • Naturraum mit hohem Freizeitwert • Kultursommer am Kanal • verschiedene, auch kleinere „Locations“, große Vielfalt • Kulturangebote • gut ausgebaute Infrastruktur im Naturraum (Wanderwege, Radwege ...) • gute Onlinevermarktung durch HLMS • viele Möglichkeiten • hohes Potenzial • Stecknitz Region 	<ul style="list-style-type: none"> • wenig Angebote überregionaler Ausstrahlung • Kultur besonders pandemiegeschädigt • Schilderflut in der Landschaft verschiedener Akteure

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Freizeitangebote und Kultur

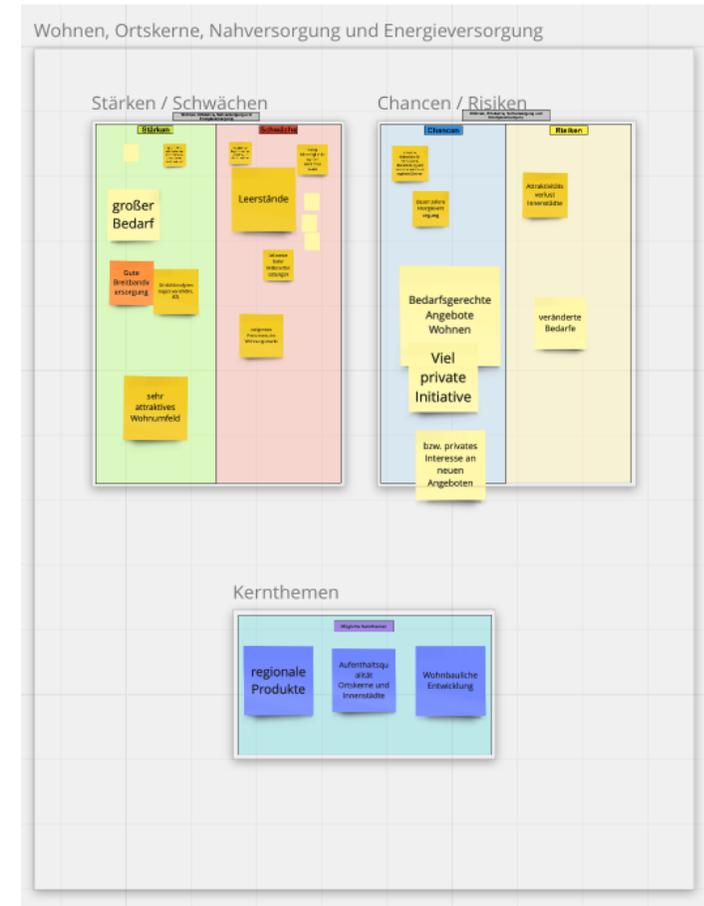
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> • großes Kreativpotenzial • viele Naturinteressierte Akteure/Initiativen mit Gestaltungswillen • Naturerlebnismöglichkeiten • gute Breitensport Möglichkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Kulturinitiativen wenig von jungen Menschen getragen, überalterte Gesellschaft, zu etablierte Kulturszene?

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Freizeitangebote und Kultur

Schwerpunktthemen / Kernthemen

- nachhaltiger Tourismus
- Freizeitinfrastruktur
- grünes Band
- Umweltbildung und Naturerlebnis
- Freizeit und Kultur

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Wohnen, Ortskerne, Nahversorgung und Energieversorgung



Übersicht „Miro“-Board

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Wohnen, Ortskerne, Nahversorgung und Energieversorgung

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> • Zunahme von Direktvermarktung • großer Bedarf • einige LEH's nehmen immer mehr regionale Produkte ins Sortiment auf • gute Breitbandversorgung • Ortsanalysen liegen vor (Mölln, RZ) • sehr attraktives Wohnumfeld 	<ul style="list-style-type: none"> • steigendes Preisniveau im Wohnungsmarkt • teilweise hohe Verkehrsbelastungen • Leerstände • wenig Mietmöglichkeiten im ländlichen Raum • weniger Parkplätze • Produkte der Region kommen zu wenig auf Wochenmärkte • tote Innenstädte • Ratzeburg Kreisstadt aber nicht lebendig

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Wohnen, Ortskerne, Nahversorgung und Energieversorgung

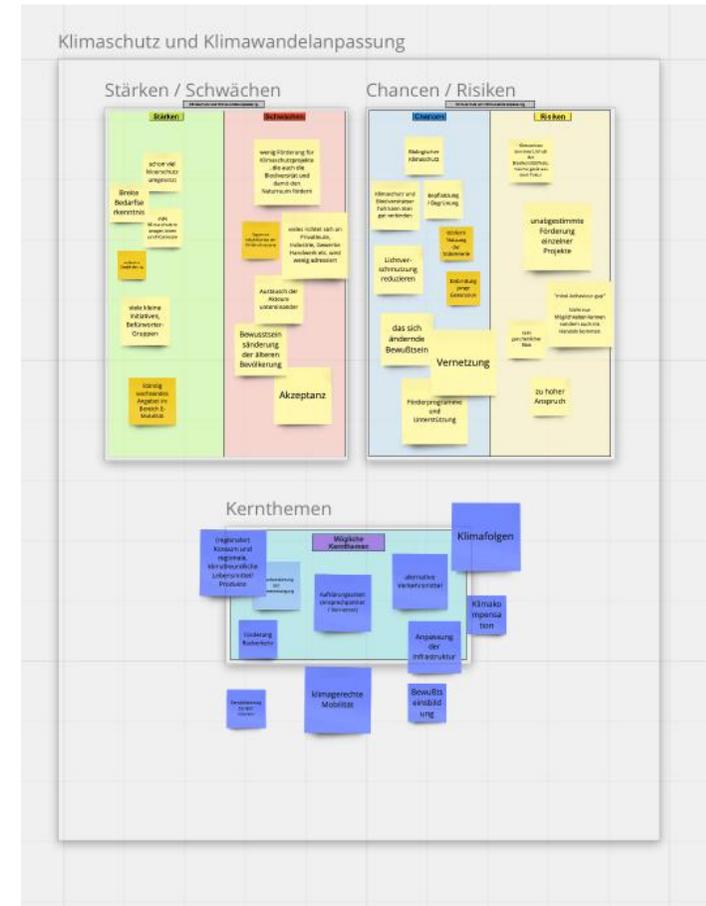
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> • attraktive Kleinstädte für Versorgung, Dienstleistung und Freizeitangebote als regionale Zentren • dezentrale Energieversorgung • bedarfsgerechte Wohnangebote • viel private Initiativen (bzw. privates Interesse an neuen Angeboten) 	<ul style="list-style-type: none"> • Attraktivitätsverlust der Innenstädte • Veränderte Bedarfe

Daseinsvorsorge und Lebensqualität – Wohnen, Ortskerne, Nahversorgung und Energieversorgung

Schwerpunktthemen / Kernthemen

- regionale Produkte
- Aufenthaltsqualität Ortskerne und Innerstädte
- wohnbauliche Entwicklung

Klimaschutz und Klimawandelanpassung



Übersicht „Miro“-Board

Klimaschutz und Klimawandelanpassung

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> • schon viel Moorschutz umgesetzt • breite Bedarfserkenntnis • viele Klimaschutzmanager:innen und Konzepte • wachsende Sensibilisierung • viele kleine Initiativen, Befürworter-Gruppen • ständig wachsendes Angebot im Bereich E-Mobilität 	<ul style="list-style-type: none"> • wenig Förderung für Klimaschutzprojekte, die auch die Biodiversität und damit den Naturraum fördern • begrenzte Möglichkeiten der Windkraftnutzung • vieles richtet sich an Privatleute. An Industrie, Gewerbe, Handwerk etc. wird wenig adressiert • Austausch der Akteure untereinander • Bewusstseinsänderung der älteren Bevölkerung • Akzeptanz

Klimaschutz und Klimawandelanpassung

Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> • biologischer Klimaschutz • Klimaschutz und Biodiversitätserhalt kann man gut verbinden • Bepflanzung/Begrünung • Lichtverschmutzung reduzieren • stärkere Nutzung der Solarenergie • Einbindung junge Generation • das sich ändernde Bewusstsein • Vernetzung • Förderprogramme und Unterstützung 	<ul style="list-style-type: none"> • Klimaschutz dominiert, Erhalt der Biodiversität/Naturräume gerät aus dem Fokus • unabgestimmte Förderung einzelner Projekte • ‚mind-behaviour-gap‘ Nicht nur Möglichkeiten kennen sondern auch ins Handeln kommen • kein ganzheitlicher Blick • zu hoher Anspruch

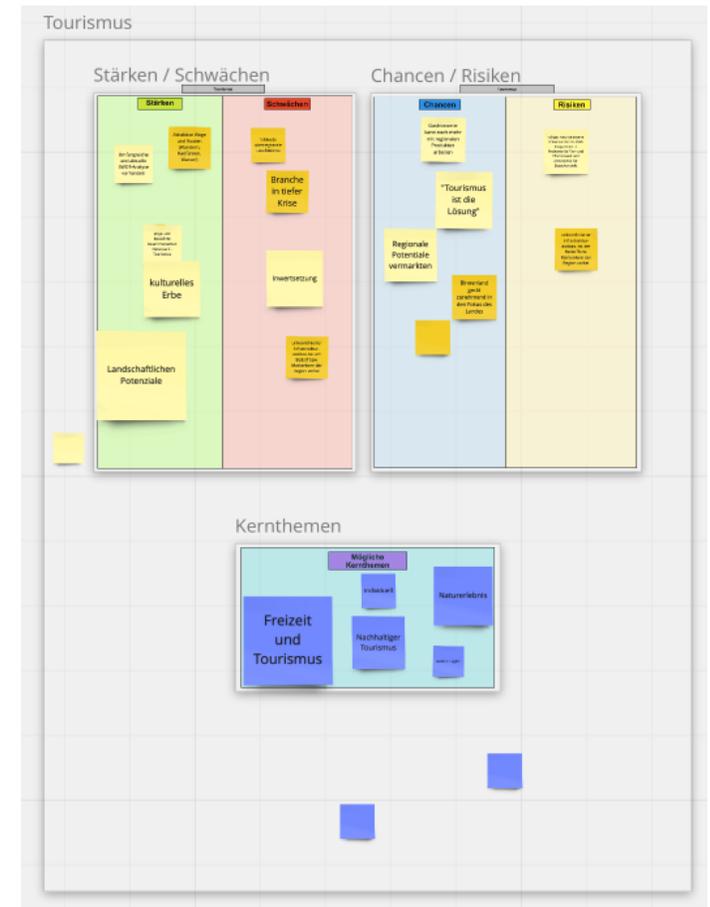
Klimaschutz und Klimawandelanpassung

Schwerpunktthemen / Kernthemen

- (regionaler) Konsum und regionale, klimafreundliche Lebensmittel/Produkte
- Decarbonisierung der Wärmeversorgung
- Förderung Radverkehr
- Sensibilisierung bei den Schülern
- Aufklärungsarbeit (Ansprechpartner/Vernetzer)
- klimagerechte Mobilität
- alternative Verkehrsmittel
- Klimafolgen
- Klimakompensation
- Anpassung der Infrastruktur
- Bewusstseinsbildung

Regionale Wertschöpfung

– Tourismus



Übersicht „Miro“-Board

Regionale Wertschöpfung – Tourismus

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> • attraktive Wege und Routen (Wandern, Radfahren, Wasser) • umfangreiche und aktuelle SWOT-Analyse vorhanden • enge und bewährte Zusammenarbeit Naturpark – Tourismus • kulturelles Erbe • landschaftlichen Potenziale 	<ul style="list-style-type: none"> • fehlende überregionale Leuchttürme • Branche in tiefer Krise • Inwertsetzung • unkoordinierter Infrastrukturausbau, tw. am Bedarf bzw. Markenkern der Region vorbei

Regionale Wertschöpfung – Tourismus

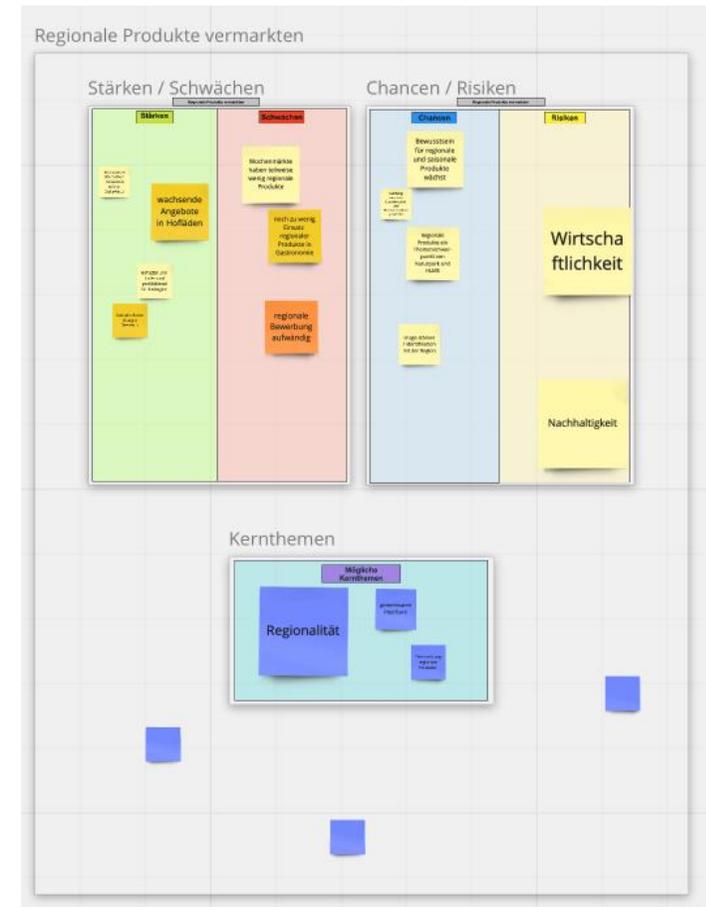
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> • Gastronomie kann noch mehr mit regionalen Produkten arbeiten • Tourismus ist die Lösung • regionale Potentiale vermarkten • Binnenland gerät zunehmend in den Fokus des Landes 	<ul style="list-style-type: none"> • ruhige, naturbelassene Ecken werden zu stark frequentiert -> Probleme für Tier- und Pflanzenwelt und Attraktivität für Besucher sinkt • unkoordinierter Infrastrukturausbau, tw. am Bedarf bzw. Markenkern der Region vorbei

Regionale Wertschöpfung – Tourismus

Schwerpunktthemen / Kernthemen

- Freizeit und Tourismus
- individuell
- nachhaltiger Tourismus
- Naturerlebnis
- naturverträglich

Regionale Wertschöpfung – Regionale Produkte vermarkten



Übersicht „Miro“-Board

Regionale Wertschöpfung – Regionale Produkte vermarkten

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none"> • Interesse an alternativen Konzepten wächst (SoLaWis...) • wachsende Angebote in Hofläden • Hofläden und Cafés sind profilbildend für die Region 	<ul style="list-style-type: none"> • Wochenmärkte haben teilweise wenig regionale Produkte • noch zu wenig Einsatz regionaler Produkte in Gastronomie • regionale Bewerbung aufwändig

Regionale Wertschöpfung – Regionale Produkte vermarkten

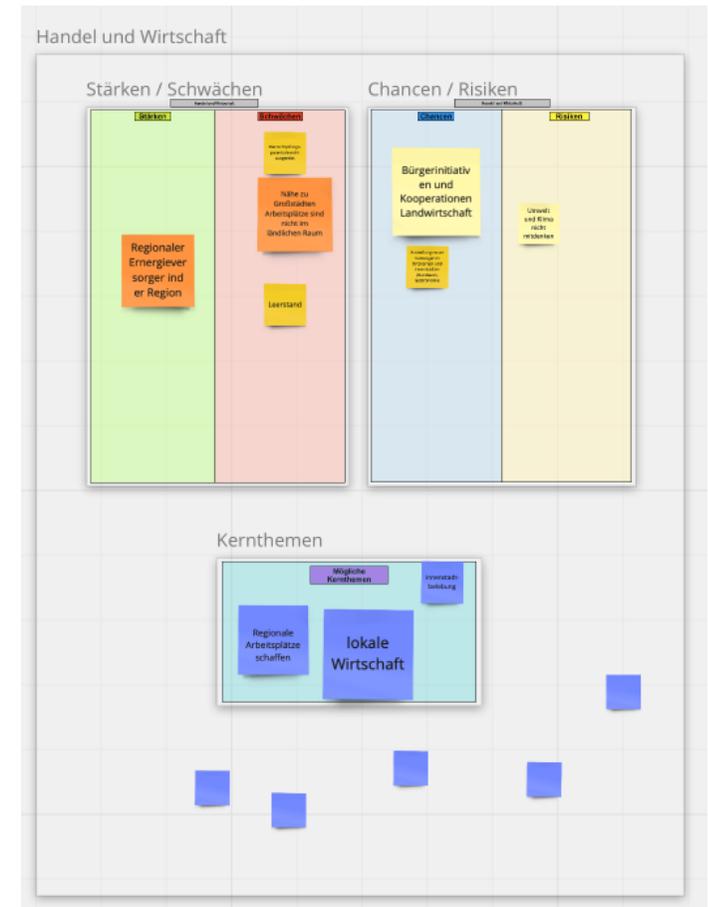
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none">• Bewusstsein für regionale und saisonale Produkte wächst• nachhaltig orientierte Landwirtschaft und Direktvermarktung stärken• regionale Produkte ein Themenschwerpunkt von Naturpark und HLMS• Image stärken/Identifikation mit der Region	<ul style="list-style-type: none">• Wirtschaftlichkeit• Nachhaltigkeit

Regionale Wertschöpfung – Regionale Produkte vermarkten

Schwerpunktthemen / Kernthemen

- Regionalität
- gemeinsame Plattform
- Vermarktung regionaler Produkte

Regionale Wertschöpfung – Handel und Wirtschaft



Übersicht „Miro“-Board

Regionale Wertschöpfung – Handel und Wirtschaft

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none">• regionaler Energieversorger in der Region	<ul style="list-style-type: none">• Wertschöpfungspotentiale nicht ausgereizt• Nähe zu Großstädten Arbeitsplätze sind nicht im ländlichen Raum• Leerstand

Regionale Wertschöpfung – Handel und Wirtschaft

Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> • Bürgerinitiativen und Kooperationen Landwirtschaft • Ansiedlung neuer Nutzungen in Ortskernen und Innenstädten (Handwerk, Gastronomie) 	<ul style="list-style-type: none"> • Umwelt und Klima nicht mitdenken

Regionale Wertschöpfung – Handel und Wirtschaft

Schwerpunktthemen / Kernthemen

- regionale Arbeitsplätze schaffen
- lokale Wirtschaft
- Innenstadtbelebung